

Pressemitteilung

Umbau der Sparkassenzentrale startet Anfang 2021

Trier, 07. Dezember 2020



Die Zentrale der Sparkasse Trier in der Theodor-Heuss-Allee wird in den kommenden Jahren umfassend modernisiert. Der Rückbau startet Anfang nächsten Jahres. Der Filialbetrieb wird während der Umbaumaßnahmen in der Kundenhalle vorübergehend mit der Filiale in der Simeonstraße zusammengelegt.

Der Vorstand und der Verwaltungsrat der Sparkasse Trier haben im August dieses Jahres die strategischen Weichen für die Zukunft der Sparkasse Trier neu gestellt. Dabei wurde u.a. auch beschlossen, die Unternehmenszentrale in der Theodor-Heuss-Allee grundlegend zu sanieren und die Arbeitsplätze zukunftsfähig zu gestalten.

Mit dem Umbau wird die Sparkasse Trier ihre Attraktivität als Arbeitgeber in der Region steigern. „Es werden moderne und helle Arbeitsplätze in einer zeitgemäßen Umgebung entstehen, die die aktuellen und zukünftigen Anforderungen der Zusammenarbeit

und Kommunikation aufgreifen“ betont Dr. Peter Späth, Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Trier.

Dabei werden im Besonderen auch die Aspekte Akustik und Luft-hygiene in die Planung miteinbezogen. „Es wird eine moderne Arbeitswelt entstehen, die mit einem offenen Raumkonzept, Desk Sharing und Mobilem Arbeiten den geänderten Ansprüchen an einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz gerecht wird“ beschreibt Dr. Späth die Pläne der Sparkasse.

Ein großes Augenmerk legt die Sparkasse auch auf eine Verbesserung der Nachhaltigkeitsbilanz. „Durch den Einsatz effizienter Beleuchtungs-, Heiz- und Klimatechnik werden wir hier positive Effekte im Sinne der Nachhaltigkeit generieren“ so Dr. Peter Späth. Auch die Erzeugung und Nutzung regenerativer Energien wird geprüft.

Mit Hilfe von Fachingenieuren wird das Gebäude auf Energieeffizienz untersucht und der mögliche Einsatz von Blockheizkraftwerken, Photovoltaik, Klimatechnik und Fassadendämmung in Erwägung gezogen. „Alles das, was wir unseren Kunden in der Beratung empfehlen, versuchen wir natürlich auch selbst zu nutzen“ führt Dr. Späth aus.

Die derzeitige Filiale in der Simeonstraße wird nach dem Umbau der Filiale Theodor-Heuss-Allee zu einem neuen Beratungs-Center am Standort Theodor-Heuss-Allee zusammengelegt. So entsteht eine hochmoderne Filiale, die sowohl optisch als auch technisch den gestiegenen Anforderungen an eine optimale Kundenberatung gerecht wird.

Um weitere Synergieeffekte zu nutzen, werden auch die bislang auf mehreren Standorten verteilten internen Abteilungen an einem zentralen Punkt in der Theodor-Heuss-Allee zusammengeführt. Die Bereiche der Firmenkunden und Gewerbekunden, die derzeit noch im Gebäude am Viehmarkt arbeiten, werden künftig auch zentral in der Theodor-Heuss-Allee in den neu gestalteten Räumen ihren Platz finden. Die Privatkundenfiliale am Viehmarkt bleibt bestehen.

Durch die Zusammenlegung der einzelnen Bereiche an einem Standort reduziert die Sparkasse ihren Flächenbedarf, was auch

positive Effekte auf die Energiebilanz und den Ressourcenverbrauch mit sich bringt.

Die später freiwerdenden Flächen an den Standorten Simeonstraße, Viehmarkt und in den an die Theodor-Heuss-Allee angrenzenden Gebäuden der Petrusstraße werden durch Vermietung wichtige Erträge für die Sparkasse generieren. „Vor allem im Hinblick auf die derzeitige Niedringzinsphase ist dies für die Bilanz der Sparkasse von großer Bedeutung“ so Dr. Späth weiter.

Aktuell befindet sich die Sparkasse mitten in der Detailplanung für den Umbau. „Wir erstellen derzeit Brandschutz- und Schadstoffgutachten, stimmen uns mit dem Amt für Denkmalpflege ab und treffen alle nötigen Vorbereitungen zur Stellung des Bauantrages“ erläutert Dr. Peter Späth. Für die einzelnen Gewerke werden Ausschreibungen vorbereitet und Bemusterungen für den Innenausbau vorgenommen.

Dabei arbeitet die Sparkasse vorwiegend mit regionalen Architekten, Ingenieuren, Fachplanern und Handwerksbetrieben zusammen. In manchen Bereichen gibt es aber auch Kooperationen mit überregionalen Experten. So wurde beispielsweise das Fraunhofer Institut für Bauphysik mit der unabhängigen, externen Beurteilung und Zertifizierung der Akustik und Lufthygiene beauftragt.

Der Rückbau des Erdgeschosses, sowie des 1. und 2. Obergeschosses soll im Januar 2021 beginnen. Daher wird die Filiale Theodor-Heuss-Allee inklusive des Bereichs Private Banking vorübergehend während der Umbauphase in die Filiale Simeonstraße ziehen. „Ab dem 15.12.2020 werden die Servicekräfte und Kundenberater der Theodor-Heuss-Allee am Standort Simeonstraße für Ihre Kunden da sein“ erläutert Dr. Späth den vorübergehenden Umzug.

Auch der SB-Bereich der Filiale Theodor-Heuss-Allee wird zum 15.12. vorübergehend geschlossen. „Unseren Kunden stehen die SB-Bereiche der Filiale Simeonstraße sowie aller weiterer Filialen der Sparkasse zur Verfügung“ so Dr. Späth weiter.

Alle Kunden der Filiale Theodor-Heuss-Allee wurden schriftlich über die Änderungen informiert. Der Zugang zu der Schließfachanlage der Filiale Theodor-Heuss-Allee ist auch während der Bau-

Seite 4

Pressemitteilung 07. Dezember 2020

phase jederzeit nach Terminabsprache möglich. Die Telefonnummern für die persönliche Beraterin oder den Berater bleiben während der Umbauphase unverändert bestehen.

Durch die Umsetzung der geplanten Änderungen wird die Sparkasse Trier jetzt und auch in Zukunft ein zuverlässiger Partner der Kunden und Gewerbebetriebe in der Region bleiben.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Dr. Christian Göbel
Sparkasse Trier
Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier
Fon 0651 712-1010
christian.goebel@sk-trier.de